

## Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt am 03.02.2022

---

<b>Sitzungsort:</b>	Thüringenhalle, Werner-Seelenbinder-Straße 2, 99096 Erfurt
<b>Beginn:</b>	17:03 Uhr
<b>Ende:</b>	17:37 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Blechschmidt
<b>Schriftführerin:</b>	

### Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Dringliche Angelegenheiten	
4.	Behandlung von Anfragen	
4.1.	Stellenbesetzung für Arbeit der Ausländerbehörde notwendig Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Robeck hinzugezogen: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt	<b>2408/21</b>

5. Festlegungen des Ausschusses
- 5.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom **2332/16**  
01.11.2016-TOP 6.1 ... Katzenschutzverordnung (Druck-  
sachen 0552/15, 1107/15, 2230/15, 1168/16)  
BE: Leiter des Veterinär- und Lebensmittelamtes  
hinzugezogen: Vorsitzende Tierschutzverein Erfurt e. V.
6. Informationen
- 6.1. Mündliche Informationen
- 6.1.1. Vertagung vom 20.01.2022 **0067/22**  
Fortsetzung Baumaßnahme - Neubau Feuerwehrgerä-  
tehaus Ilversgehofen  
Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Frenzel  
BE: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt
- 6.1.2. Standort für einen Taubenschlag im Rathaus **0192/22**  
Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr  
Robeck  
BE: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt
- 6.2. Sonstige Informationen

## I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-  
Nummer

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE., eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Weiterhin verwies der Ausschussvorsitzende auf das bereits mit der Einladung versandte Merkblatt für die Durchführung der Sitzung unter Pandemiebedingungen. Er erläuterte, dass der Mund-Nasenschutz am Sitzplatz zu tragen sei. Des Weiteren muss jede Stunde für 10 Minuten eine Lüftungspause durchgeführt werden.

Zum Sitzungsbeginn waren 10 Ausschussmitglieder anwesend.

### 2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE, informierte über folgende Anträge zur Änderung der Tagesordnung:

TOP 6.1. - Mündliche Information  
Drucksache 0192/22 – Standort für einen Taubenschlag im Rathaus  
Antragsteller: Herr Robeck, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Der Ausschussvorsitzende ließ über die Aufnahme der Drucksache auf die Tagesordnung abstimmen.

**bestätigt**    **Ja: 9**            **Nein: 0**            **Enthaltung: 1**

Die Drucksache 0192/22 wurde als Tagesordnungspunkt 6.1.2 beraten.

Weitere Anträge zur Tagesordnung lagen nicht vor. Die Tagesordnung wurde in der oben genannten, geänderten Form bestätigt.

### 3. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

#### 4. Behandlung von Anfragen

- 4.1. Stellenbesetzung für Arbeit der Ausländerbehörde 2408/21  
notwendig  
Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Herr  
Robeck  
hinzugezogen: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt

Herr Robeck, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, bedankte sich für die Beantwortung seiner Anfrage. Bezugnehmend auf die offenen Stellen in der Ausländerbehörde, fehlende Räumlichkeiten zur Unterbringung zukünftiger Mitarbeiter sowie das in der Vergangenheit bereits thematisierte langwierige Stellenbesetzungsverfahren, bat Herr Robeck um Konkretisierung des Zeitraumes bis zur Besetzung aller offenen Stellen. Dabei hinterfragte er insbesondere den spätmöglichen Ausschreibungstermin, um die vollständige Stellenbesetzung bis 2023 zu gewährleisten.

Stellungnehmend erläuterte der Beigeordnete für Sicherheit und Umwelt, Herr Horn, die Abhängigkeit des Ausschreibungsbeginns von der Schaffung neuer Unterbringungsmöglichkeiten für die neuen Mitarbeiter. Sobald entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, kann eine Ausschreibung der offenen Stellen erfolgen. Einen genauen Zeitplan könne man hier nicht festlegen.

Nach Stellungnahme von Herrn Horn, beantragte der Fragesteller die Vertagung der Drucksache auf die kommende Sitzung des Ausschusses. Gegen den Wunsch auf Vertagung erhob sich kein Widerspruch.

**vertagt**

#### 5. Festlegungen des Ausschusses

- 5.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 2332/16  
01.11.2016 - TOP 6.1. ... Katzenschutzverordnung  
(Drucksachen 0552/15, 1107/15, 2230/15, 1168/16)  
BE: Leiter des Veterinär- und Lebensmittelamtes  
hinzugezogen: Vorsitzende Tierschutzverein Erfurt e. V.

Einleitend beantragte der Ausschussvorsitzende, Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE, das Rederecht für die zum Tagesordnungspunkt geladene Vorsitzende des Tierschutzvereins Erfurt e. V. und ließ sogleich über seinen Antrag abstimmen.

**bestätigt**    **Ja: 11**        **Nein: 0**        **Enthaltungen: 0**

Die Vorsitzende des Tierschutzvereines bedankte sich für die jährliche Einladung in den Ausschuss und lobte die Zusammenarbeit mit den Vertretern des Stadtrates sowie die Zusammenarbeit mit den zuständigen Ämtern. Bezugnehmend auf die Bilanz zur Katzenschutzverordnung informierte die Vertreterin insbesondere über die Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes der Tiere, die positive Populationsentwicklung sowie die verbesserte Zusammenarbeit mit der Erfurter Bevölkerung. Letztere führe sie insbesondere auf eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, beispielsweise durch Bekanntmachung der Leistungen des Tierschutzvereines Erfurt im Amtsblatt der Landeshauptstadt zurück.

Auf Rückfrage von Herrn Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE, ging die Vertreterin des Tierschutzvereines vertiefend auf die Zusammenarbeit mit den Tierärzten im Zusammenhang mit der Kastrationsarbeit der Katzen ein. Weiterwies Sie darauf hin, dass der Tierschutzverein Erfurt sich neben Katzen auch um andere Tiere wie Igel, Tauben und Greifvögel kümmere.

In diesem Zusammenhang lobte der Ortsteilbürgermeister von Kerspleben, Herr Henkel, die Zusammenarbeit mit dem Tierschutzverein Erfurt. Mit Bezug auf den Schutz des Lebensraumes von Igel bat er um Übermittlung der Bitte an die Vertreter des Garten- und Friedhofsamtes zur besseren Abstimmung mit den Ortsteilvertretern bei geplantem Heckenverschnitt.

Der Ausschussvorsitzende bat um Aufnahme des Hinweises des Ortsteilbürgermeisters ins Protokoll.

Mit Blick auf die im jährlichen Sachstandsbericht erläuterte positive Entwicklung, bedankte sich der Beigeordnete für Sicherheit und Umwelt, Herr Horn, ausdrücklich bei den Vertretern des Tierschutzvereines Erfurt sowie allen Beteiligten.

Auf den Vorschlag des Ausschussvorsitzenden auf erneute Berichterstattung in einem Jahr erhob sich kein Widerspruch.

**vertagt**

## 6. Informationen

### 6.1. Mündliche Informationen

- 6.1.1. **Vertagung vom 20.01.2022** 0067/22  
**Fortsetzung Baumaßnahme - Neubau  
Feuerwehrgerätehaus Ilversgehofen  
Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Frenzel  
BE: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt**

Der Beigeordnete für Sicherheit und Umwelt, Herr Horn, informierte, dass die verwaltungsinterne Umsetzung eines Prüfauftrages zur Baumaßnahme des Feuerwehrgerätehauses derzeit erfolgt. Nach Abschluss wird der Ausschuss über die Ergebnisse des Prüfauftrages informiert.

Auf den Wunsch des Fragestellers auf Vertagung der Drucksache und Wiederaufruf in der nächsten Sitzung erhob sich kein Widerspruch.

#### **vertagt**

- 6.1.2. **Standort für einen Taubenschlag im Rathaus** 0192/22  
**Fragesteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr  
Robeck  
BE: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt**

Einleitend betonte der Beigeordnete für Sicherheit und Umwelt, Herr Horn, dass man die Sinnhaftigkeit des Taubenschlages keinesfalls in Frage stelle. Derzeit werde ein neuer Standort zur Umsetzung des Projektes gesucht.

Der Fragesteller, Herr Robeck, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, bat um vertiefende Erläuterung der gesundheitlichen Bedenken der Beteiligten, im Zusammenhang mit dem Taubenschlag sowie die entsprechenden Grundlagen zur Entscheidung.

Stellungnehmend gingen der Beigeordnete für Sicherheit und Umwelt sowie der Leiter des Amtes für Veterinär- und Lebensmittelüberwachung auf die aktuelle Sachlage ein. Problematisch seien hier insbesondere konkurrierende Auffassungen zur Gesundheitsgefährdung des Taubenschlages. Zur Klärung, mit dem Ziel der geeigneten Standortfindung, finden derzeit entsprechende Gespräche mit den Beteiligten statt.

Zur Frage von Frau Pelke, Fraktion SPD, eines möglichen Zeitplanes zur Lösungsfindung konnte der Beigeordnete für Sicherheit und Umwelt zum Sitzungszeitpunkt noch keine Aussage treffen.

Herr Robeck beantragte die Vertagung der Drucksache bis zur übernächsten Ausschusssitzung. Dann sollte der aktuelle Sachstand berichtet werden. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

**vertagt**

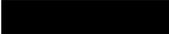
## **6.2. Sonstige Informationen**

Sonstige Informationen lagen nicht vor.

Die öffentliche Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt wurden durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE, geschlossen.

Im Anschluss erfolgte eine 10-minütige Lüftungspause.

gez. A. Blechschmidt  
Vorsitzender

gez.   
Schriftführerin